



KANTON
URI

Fr. 2.–

AMTSBLATT

FREITAG, 5. FEBRUAR 2010

NR. 5

SEITEN 145–161



Altdorf



Andermatt



Attinghausen



Bauen



Bürglen



Erstfeld



Flüelen



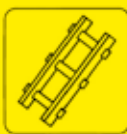
Göschenen



Gurnellen



Hospental



Isenthal



Realp



Schattdorf



Seedorf



Seelisberg



Silenen



Sisikon



Spiringen



Unterschächen



Wassen

AMTSBLATT DES KANTONS URI

Inhaltsverzeichnis

Administrativer Teil

	Regierungsrat
145	Medienmitteilung
	Direktionen
	<i>Baudirektion</i>
146	Vermietung Wohnung
	<i>Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion</i>
146	Interkantonale Prüfung für Osteopathinnen und Osteopathen 2010
147	Kantonale Gesundheitskonferenz 2010
	Bund
148	Schiessanzeige
149	Eigentumsübertragungen
152	Handelsregister
	Bau- und Planungsrecht
155	Bauplanaufgabe
156	Konzession; Gesuche
	Submissionen
156	Arbeitsausschreibung

Gerichtlicher Teil

	Landgerichtspräsidium
	<i>Landgerichtspräsidium Uri</i>
158	Allgemeines Verbot
	Schuldbetreibung und Konkurs
158	Einstellung des Konkursverfahrens
159	Rechtsauskunft
	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Urner Anwaltsverbandes
	Gesetzgebung
	Kanton
160	Ausführungsbestimmungen zum Konkordat betreffend das Laboratorium der Urkantone

Impressum

Amtsblatt des Kantons Uri
Amtliches Publikationsorgan
des Kantons Uri

Erscheint jeden Freitag
Erscheint zudem jeden Montag
auf Internet unter www.ur.ch

Verlag und Redaktion:
Standeskanzlei Uri, 6460 Altdorf
Telefon 041 875 20 17
Fax 041 870 66 51
E-Mail: amtsblatt@ur.ch
MWSt.-Nr. 378 221

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 09.00 Uhr

Bestellung von Abonnementen:
Gisler Druck AG, 6460 Altdorf
Telefon 041 874 16 16
E-Mail: abo@gislerdruck.ch

Jahresabonnement Fr. 84.–
(inkl. 2,4% MwSt.)
Einzelverkaufspreis Fr. 2.–
(inkl. 2,4% MwSt.)

Publikationsgebühren:
Eigentumsübertragungen Fr. 130.–
Bauplanaufgaben Fr. 105.–
Rechnungsrufe Fr. 105.–
(exkl. 7,6% MwSt.)

Übrige amtliche Anzeigen
(einspaltige mm-Zeile)
Manuskript elektronisch Fr. 2.–
Manuskript in Papierform Fr. 3.25
(exkl. 7,6% MwSt.)

Veranstaltungen:
Diese Rubrik steht den Gemeinden
und den Vereinen für die Veröffentlichung
ihrer Veranstaltungen
zum Sondertarif von Fr. 5.–
(inkl. 7,6% MwSt.) zur Verfügung.

ISSN 1662-0593 (Druck)
ISSN 1662-0607 (Online)

Regierungsrat

Medienmitteilung

Gratulation zum Dienstjubiläum

Rosmarie Stadler, Sachbearbeiterin im Amt für Strassen- und Schiffsverkehr, arbeitet am 11. Februar 2010 seit 25 Jahren im Dienst des Kantons Uri. Der Regierungsrat gratuliert Rosmarie Stadler zum Dienstjubiläum und dankt ihr für die langjährige, pflichtgetreue Arbeit in der Kantonsverwaltung.

Regierungsrat gegen Revision des Bundesgesetzes über Arzneimittel und Medizinprodukte (Heilmittelgesetz)

Der Regierungsrat hat zuhanden des Eidgenössischen Departements des Innern zum Entwurf der Revision des Heilmittelgesetzes Stellung genommen. Insgesamt lehnt der Regierungsrat den vorliegenden Gesetzesentwurf ab. Dies vor allem, weil die ärztliche Medikamentenabgabe (Selbstdispensation) künftig faktisch verboten werden soll. Daran vermag auch die den Kantonen eingeräumte Kompetenz nichts zu ändern, wonach die ärztliche Arzneimittelabgabe trotzdem möglich sein soll, wenn die nächste öffentliche Apotheke mit einem öffentlichen Verkehrsmittel nicht mit einem angemessenen Zeitaufwand erreichbar ist. Denn es ist davon auszugehen, dass die Definition des «angemessenen Zeitaufwands» durch den Bundesrat eng gefasst wird, so dass faktisch die Arzneimittelabgabe für alle Urner Grundversorger verunmöglicht wird. Andernfalls würde eine differenzierte Regelung zu unerwünschten Wettbewerbsverzerrungen unter den Arztpraxen führen.

Die Patientinnen und Patienten im Kanton Uri sind es sich seit jeher gewohnt, dass sie die notwendigen Medikamente direkt von ihrem Hausarzt oder von ihrer Hausärztin erhalten. Dies ist vor allem für ältere Menschen und für Personen, die nicht zentrumsnah wohnen, eine wertvolle und sehr geschätzte Dienstleistung. Eine Änderung dieser Praxis würde deshalb auf breite Ablehnung in der Bevölkerung stossen. Hinzu kommt, dass die Selbstdispensation für die Urner Ärzteschaft einen wesentlichen Teil des Einkommens bildet, dessen Wegfall durch einen höheren Taxpunktwert und damit verbundenen Mehrkosten zulasten der sozialen Krankenversicherung wahrscheinlich kompensiert werden müsste. Alles in allem widerspricht eine Einschränkung der ärztlichen Arzneimittelabgabe klar der Zielsetzung und den Anstrengungen des Regierungsrats, die ärztliche Grundversorgung im Kanton Uri langfristig zu sichern und zu stärken.

Altdorf, 26. Januar 2010

Im Auftrag des Regierungsrats
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

Direktionen

Baudirektion

Vermietung Wohnung

Amsteg

Per 1. März 2010 oder nach Vereinbarung vermieten wir an zentraler Lage an der Gotthardstrasse 36 eine preiswerte 4-Zimmer-Wohnung im 1. OG mit Wohnküche, Balkon, Keller, Gartenanteil, Autoabstellplatz. Mietzins inkl. Autoabstellplatz Fr. 700.–, zuzügl. NK Fr. 160.–.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Kant. Amt für Hochbau, Klausenstrasse 4, 6460 Altdorf, Telefon 041 875 26 58.

Altdorf, 5. Februar 2010

Baudirektion Uri
Amt für Hochbau

Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion

Interkantonale Prüfung für Osteopathinnen und Osteopathen 2010

Gestützt auf Artikel 7 Absatz 3 des Reglements der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) für die interkantonale Prüfung von Osteopathinnen und Osteopathen in der Schweiz vom 23. November 2006 hat der Vorstand der GDK beschlossen, die interkantonale Prüfung für Osteopathinnen und Osteopathen wie folgt anzusetzen:

Praktische Prüfungen im Frühjahr:	1. bis 30. Juni 2010
Praktische Prüfungen im Herbst:	1. bis 30. November 2010

Der Prüfungsort wird zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend der sprachlichen und geografischen Verteilung der Kandidatinnen und Kandidaten bestimmt.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die Zulassungsbedingungen erfüllen, haben ihre Anmeldung mit den notwendigen Unterlagen bis spätestens 31. März 2010 (für die Frühjahrsprüfung) und bis spätestens 31. August 2010 (für die Herbstprüfung)

an das Zentralsekretariat der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK), Speichergasse 6, Postfach 684, 3000 Bern 7, zu richten.

Es werden nur vollständige Anmeldungen berücksichtigt.

Das Reglement über die interkantonale Osteopathenprüfung und das Anmeldeformular können beim Zentralsekretariat der GDK, Speichergasse 6, Postfach 684, 3000 Bern 7, angefordert oder von der Homepage www.gdk-cds.ch/283.html heruntergeladen werden.

Der Entscheid über die Zulassung zur Prüfung sowie Ort und Zeit der Prüfung werden den Kandidatinnen und Kandidaten nach Ablauf des Anmeldetermins direkt zugestellt.

Altdorf, 5. Februar 2010

Amt für Gesundheit

Kantonale Gesundheitskonferenz 2010

Am Montagnachmittag, 22. März 2010, findet in Altdorf zum siebten Mal die kantonale Gesundheitskonferenz statt. Dabei sollen die unterschiedlichen ökonomischen Aspekte des schweizerischen Gesundheitswesens im Zusammenhang mit den stetig steigenden Kosten aufgezeigt werden.

Die zum siebten Mal stattfindende kantonale Gesundheitskonferenz richtet sich an die Gemeindebehörden, an alle im Gesundheitswesen des Kantons Uri tätigen Berufsgruppen und Organisationen sowie an alle interessierten Personen. Während die letztjährige Gesundheitskonferenz sich dem Thema «Kinderimpfungen» widmete, behandelt die Gesundheitskonferenz 2010 verschiedene Aspekte der Gesundheitsökonomie. Dabei werden grundsätzliche gesundheitsökonomische Zusammenhänge sowie die unterschiedlichen Perspektiven der verschiedenen Akteure im Gesundheitswesen thematisiert. Dazu wird Prof. Dr. med. Thomas Szucs, Designerter Verwaltungsratspräsident der Helsana-Gruppe und Spitalrat des Kantonsspitals Uri, ein Impulsreferat mit dem Thema «Gesundheit hat (k)einen Preis – Innovationen und Gesundheitsversorgung im Zeitalter der Kostendämpfung» halten. Anschliessend findet eine Podiumsdiskussion unter Fachpersonen statt und es können Fragen aus dem Publikum beantwortet werden. Zudem wird Regierungsrat Stefan Fryberg an der Gesundheitskonferenz ausführlich über die aktuellen Themen im Urner Gesundheitswesen informieren.

Da das Thema der diesjährigen Gesundheitskonferenz nicht ausschliesslich die Behörden oder medizinischen Leistungserbringer, sondern die ganze Bevölkerung betrifft, sind alle interessierten Personen eingeladen, an der Gesundheitskonferenz teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen ist jedoch eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldeunterlagen können auf dem Internet (www.ur.ch/gsud Direktion aktuell) abgerufen oder beim Sekretariat der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Telefon 041 875 21 51, Mail ds.gsud@ur.ch, bestellt werden.

Uerner Preis für Gesundheitsförderung

Zudem wird an der Gesundheitskonferenz zum sechsten Mal der Urner Preis für Gesundheitsförderung verliehen. Das Ziel des Preises ist die Anerkennung und Förderung von Leistungen und Ideen im Bereich der Gesundheitsförderung im Kanton Uri. Die Stiftung «Gesundheitsförderung Schweiz» unterstützt den Kanton Uri fachlich und finanziell bei diesem Vorhaben. Das Preisgeld für die Gewinnerin oder den Gewinner beträgt 2 000 Franken. Der oder die Zweitplatzierte erhält einen Anerkennungspreis von 1 000 Franken. Die Wahl der Preisträgerin oder des Preisträgers erfolgt durch die Teilnehmenden der Gesundheitskonferenz.

Altdorf, 5. Februar 2010

Gesundheits-, Sozial-
und Umweltdirektion Uri
Stefan Fryberg, Regierungsrat

Bund

Schiessanzeige

In der Zeit vom 16. Februar bis 5. März 2010 finden jeweils vom Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr im Raum Dammagletscher/ Sustenhorn Fliegerschiessen auf Luftziele statt.

Für Einzelheiten wird auf die in den Gemeinden und um das gefährdete Gebiet angeschlagenen Schiessanzeigen verwiesen.

Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 033 972 67 06.

Altdorf, 5. Februar 2010

Kdo Koord Asch 31/Anw S 22

Eigentumsübertragungen

Gemäss Artikel 970a des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (SR 210) werden folgende Eigentumsübertragungen veröffentlicht:

Altdorf

Grundstück Nr.: 1310.1201, 4 502 m², Plan Nr. 9, Strickermatt, Strasse, Weg, Acker, Wiese, übrige befestigte Flächen, Trottoir, Gebäude, Gartenanlagen

Veräusserer:

Griesemer-Gisler Martin, Bahnhofstrasse 12, 6460 Altdorf

Erwerber:

Griesemer-Perk August, Acherweg 1, 6460 Altdorf; Schön-Griesemer Ruth, Eichenweg 2, 6280 Hochdorf

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

18. Dezember 1974

Altdorf

Grundstück Nr.: S1888.1201, Sonderrecht an der 5½-Zimmer-Wohnung, Ost, im 3. Obergeschoss, mit Balkon (und Kellerabteil) (orange), $\frac{58}{1000}$ Miteigentum an Nr. 499.1201; Grundstück Nr.: M5217.1201, Autoabstellplatz Nr. 18, $\frac{1}{25}$ Miteigentum an Nr. S1890.1201

Veräusserer:

Griesemer-Gisler Martin, Bahnhofstrasse 12, 6460 Altdorf

Erwerberin:

Schön-Griesemer Ruth, Eichenweg 2, 6280 Hochdorf

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

2. Juli 1981

Andermatt

Grundstück Nr.: S2640.1202, Sonderrecht an der 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 223 im 2. Obergeschoss und Nebenraum, $\frac{192}{10000}$ Miteigentum an Nr. 78.1202; Grundstück Nr.: M2731.1202, Autoparkplatz Nr. 50, $\frac{136}{10000}$ Miteigentum an Nr. S2611.1202; Grundstück Nr.: M2745.1202, Autoparkplatz Nr. 64, $\frac{136}{10000}$ Miteigentum an Nr. S2611.1202

Veräussererin:

Immobilien AG Andermatt, 6490 Andermatt

Erwerber:

Kempf-Thalmann Hansueli und Rachel, Höhenstrasse 25, 6454 Flüelen

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

14. Oktober 1966, 23. Juni 2009

Bürglen

Grundstück Nr.: 240.1205, 147 m², Plan Nr. 1, Hartolfingen, übrige befestigte Flächen, Gebäude

Veräusserer:

Gisler-Gasser Franz Heinrich, Langmattgasse 51, 6460 Altdorf

Erwerber:

Gisler-Gisler Franz und Carla, Parkhaus, 6464 Spiringen

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

25. März 2009, 1. Dezember 2009

Erstfeld

Grundstück Nr.: 299.1206, 2604 m², Plan Nr. 9, Klus, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen, Acker, Wiese, geschlossener Wald, Strasse, Weg; Grundstück Nr.: 403.1206, 2478 m², Plan Nr. 10, Mohrenkopf, Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen, Gebäude

Veräusserer:

Marty Walter, Gotthardstrasse 176, 6472 Erstfeld

Erwerberin:

Walter Marty Immobilien AG, Gotthardstrasse 176, 6472 Erstfeld

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

22. Dezember 1995

Erstfeld

Parzelle von 803 m², ab Grundstück Nr.: 308.1206, Plan Nr. 10, Plan Nr. 12, Plan Nr. 15, Plan Nr. 9, Gardihofstatt, Hofstatt, Klus, Linden, Mohrenkopf, Stegmatt, Steinbruch, Viehweide, Vorder Hofstatt, Wasserschaft, übrige befestigte Flächen, übrige humusierte Flächen, Bahn, Strasse, Weg, Gebäude, Trottoir, Gartenanlagen, Acker, Wiese, zu Grundstück Nr.: 447.1206, Plan Nr. 12, Gardihofstatt, übrige befestigte Flächen, übrige humusierte Flächen, Gartenanlagen, Gebäude, Strasse, Weg

Veräussererin:

Schweizerische Bundesbahnen SBB, Aktiengesellschaft, Hochschulstrasse 6, 3000 Bern 65

Erwerberin:

Einwohnergemeinde Erstfeld, Gotthardstrasse 99, 6472 Erstfeld

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

unbekannt

Flüelen

Parzelle von 279 m², ab Grundstück Nr.: 617.1207, Plan Nr. 9, Usserdorf, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen, Acker, Wiese, geschlossener Wald, übrige humusierte Flächen, Gebäude, zu Grundstück Nr.: 312.1207, Plan Nr. 9, Usserdorf, übrige befestigte Flächen, geschlossener Wald, Gartenanlagen, Acker, Wiese, Gebäude, übrige humusierte Flächen, Strasse, Weg

Veräusserer:

Infanger Daniel, Axenstrasse 87, 6454 Flüelen

Erwerber:

Zurfluh-Kaufmann Josef, Seestrasse 67, 6454 Flüelen; Ziegler-Zurfluh Gertrud, Seemattstrasse 2, 6454 Flüelen

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

17. November 2003

Seelisberg

Grundstück Nr.: 514.1215, 711 m², Plan Nr. 9, Oberschwanden, Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen, Acker, Wiese, Wasserbecken, Gebäude

Veräusserer:

Erben der Gschwend-Irmer Marion

Erwerber:

Zwyssig-Pfister Werner und Irene, Dorfstrasse 89, 6377 Seelisberg

Eigentumserwerb durch die Veräusserer:

22. August 2009

Seelisberg

Grundstück Nr.: 697.1215, 1 509 m², Plan Nr. 15, Moos, Acker, Wiese, Gartenanlagen, Strasse, Weg; Grundstück Nr.: 698.1215, 850 m², Plan Nr. 15, Moos, Acker, Wiese, Strasse, Weg

Veräusserin:

Elektrizitätswerk Altdorf AG, Herrengasse 1, 6460 Altdorf

Erwerber:

Urfer-Skalsky Andreas und Skalsky Urfer Yvonne, Dorfstrasse 16, 6377 Seelisberg

Eigentumserwerb durch die Veräusserin:

26. Februar 1919

Spiringen

Grundstück Nr.: 526.1218, 1 073 m², Plan Nr. 31, Ratzi, Acker, Wiese, geschlossener Wald, Gebäude, Gartenanlagen, übrige befestigte Flächen

Veräusserer:

Griesemer-Gisler Martin, Bahnhofstrasse 12, 6460 Altdorf

Erwerber:

Griesemer-Perk August, Acherweg 1, 6460 Altdorf

Eigentumserwerb durch den Veräusserer:

17. Dezember 1968

Altdorf, 5. Februar 2010

Amt für das Grundbuch

Handelsregister

Das Amt für Justiz, Abt. Justiz und Handelsregister, veröffentlicht folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Eintragungen:

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 19 vom 28. Januar 2010, Seite 20

22. Januar 2010

Brama Immobilien AG,

in Schattdorf, CH-120.3.000.043-5, Gotthardstrasse 66, 6467 Schattdorf, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 20.1.2010. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, das Halten, Verwalten und Veräussern von Liegenschaften aller Art und die Entwicklung von Immobilienprojekten sowie die Tätigkeit von damit verbundenen Finanzierungsgeschäften aller Art. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Die Gesellschaft kann alle kommerziellen, finanziellen und anderen Tätigkeiten ausüben, welche mit dem

Zweck der Gesellschaft in Zusammenhang stehen. Aktienkapital: Fr. 100 000.–. Liberierung Aktienkapital: Fr. 100 000.–. Aktien: 100 Namenaktien zu Fr. 1 000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen per Brief oder Telefax an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Gemäss Erklärung des Gründers vom 20.1.2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Brand, Markus, von Spiringen, in Schattdorf, Mitglied, mit Einzelunterschrift.

22. Januar 2010

Emma Arnold – Stiftung Hoffnungsbaum,

in Seedorf UR, CH-120.7.002.094-0, Stiftung (SHAB Nr. 2 vom 4.1.2006, S. 11, Publ. 3178280). Urkundenänderung: 7.12.2009. Organisation neu: Stiftungsrat mit 3 bis 5 Mitgliedern und Revisionsstelle. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Furrer, Heiri, von Russikon, in Seedorf UR, Revisionsstelle; Schuler, Martin, von Unterschächen, in Seedorf UR, Revisionsstelle. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Christen Treuhand (CH-120.1.000.587-0), in Altdorf UR, Revisionsstelle.

22. Januar 2010

Oskar Epp AG,

in Erstfeld, CH-120.3.000.842-9, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 245 vom 18.12.2007, S. 17). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Epp, Lukas, von Silenen, in Erstfeld, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 20 vom 29. Januar 2010, Seite 20

25. Januar 2010

Josef Furrer Velorep,

in Attinghausen, CH-120.1.003.027-9, Bodenwaldstrasse, 6468 Attinghausen, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Reparaturen und Verkauf von Elektrovelos und Bikes. Eingetragene Personen: Furrer-Arnold, Josef, von Attinghausen, in Attinghausen, Inhaber, mit Einzelunterschrift.

25. Januar 2010

ABL AG,

in Altdorf UR, CH-120.3.002.052-4, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 250 vom 24.12.2009, S. 27, Publ. 5411462). Ausgeschiedene Personen und erloschene Un-

terschriften: BDO Visura, Altdorf UR, Revisionsstelle. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner (CH-130.0.000.585-9), in Schwyz, Revisionsstelle.

25. Januar 2010

Feldli Immobilien GmbH,

in Altdorf UR, CH-120.4.001.211-3, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 226 vom 20.11.1998, S. 7938). Gemäss Erklärung der Geschäftsführung vom 25.1.2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 21 vom 1. Februar 2010, Seite 20

26. Januar 2010

Stiftung Leben gewinnen,

in Schattdorf, CH-120.7.001.150-0, Stiftung (SHAB Nr. 224 vom 18.11.2008, S. 15, Publ. 4736466). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Schürpf-Etter, Stephan, von Appenzell, in Altdorf UR, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Weber-Weber, Ruth, von Mönchaltorf und Menzingen, in Arth, Präsidentin, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Mitglied des Stiftungsrates ohne Zeichnungsberechtigung]; Elsener, Christine, von Bülach, in Arth, Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 22 vom 2. Februar 2010, Seite 20

27. Januar 2010

LWG-ZS AG,

in Altdorf UR, CH-120.3.000.044-0, c/o Philipp Zurfluh, Grossmattweg 42, 6460 Altdorf UR, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 25.1.2010, 27.1.2010. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, das Halten, Verwalten und Veräussern von Liegenschaften aller Art und die Entwicklung von Immobilienprojekten sowie die Tätigkeit von damit verbundenen Finanzierungsgeschäften aller Art. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Die Gesellschaft kann alle kommerziellen, finanziellen und anderen Tätigkeiten ausüben, welche mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen. Aktienkapital: Fr. 100 000.–. Liberierung Aktienkapital: Fr. 100 000.–. Ak-

ten: 100 Namenaktien zu Fr. 1 000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen per Brief Fax oder E-Mail an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Gemäss Erklärung des Gründers vom 25.1.2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Zurfluh, Philipp, von Isenthal, in Altdorf UR, Mitglied, mit Einzelunterschrift.

Altdorf, 5. Februar 2010

Amt für Justiz
Abteilung Justiz und Handelsregister
Handelsregister des Kantons Uri

Bau- und Planungsrecht

Bauplanauflage

Nach Artikel 13 des Baugesetzes des Kantons Uri (RB 40.1111) und Artikel 76 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (RB 9.2111) wird folgendes Bauvorhaben veröffentlicht:

Gurtellen

- Bauherrschaft: Triulzi-Walker Mario, Stalden, Gurtellen
Bauvorhaben: Verglasung Treppenaufgang
Bauplatz: Stalden, Parzelle 268

Innert 20 Tagen können schriftlich eingegeben werden:

- a) privatrechtliche Einsprachen in zweifacher Ausfertigung beim zuständigen Landgerichtspräsidium (Uri oder Ursern) mit Eingabekopie an die Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde. Privatrechtliche Baueinsprachen sind im Rahmen der ZPO kostenpflichtig.
- b) Einsprachen auf Grund der Gemeindebauordnung oder anderer öffentlich-rechtlicher Bestimmungen bei der Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

Altdorf, 5. Februar 2010

Konzession; Gesuche

Konzessionsgesuche zur Nutzung der Erdwärme und des Grundwassers

Altdorf

Sonja und Marcel Maillard-Theiler, Bresteneggstrasse 17, 6460 Altdorf, ersuchen um Konzessionserteilung zur Nutzung der Erdwärme. Die Anlage soll zur Beheizung des Wohnhauses auf dem Grundstück Nr. L 1920.1201, Hofstatt, 6460 Altdorf eingesetzt werden.

Erstfeld

Peter Würtz-Gronau, Rüti 36, 6472 Erstfeld, ersucht um Konzessionserteilung zur Wärmenutzung von Grundwasser für den Betrieb einer Wärmepumpe. Die Anlage soll zur Beheizung des Gewerbebaus auf dem Grundstück Nr. L 51.1206, Breiteli 10, 6472 Erstfeld, eingesetzt werden.

Die Konzessionsgesuche sind mit allen Planunterlagen bei der betreffenden Gemeinde öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt. Gestützt auf Artikel 3 der Gewässernutzungsverordnung vom 11. November 1992 können innert 30 Tagen seit dieser Publikation Einsprachen wegen Verletzung öffentlicher oder privater Interessen erhoben werden. Einsprachen privatrechtlicher Natur sind dem Landgericht Uri, solche öffentlich-rechtlicher Natur dem Regierungsrat einzureichen.

Altdorf, 5. Februar 2010

Baudirektion Uri
Markus Züst, Landesstatthalter

Submissionen

Arbeitsausschreibung

Objekt: Präqualifikation TU: Ausbau ARA Andermatt

Ort: 6490 Andermatt

Auftraggeber/Vergabestelle: Abwasser Uri, Industriezone Schächenwald, 6460 Altdorf

Termine: Abgabe der Anleitung zur PQ nach Anmeldung per Mail und anschliessendem Eingang des Unkostenbeitrages von Fr. 200.–

Eingabefrist PQ: Die Bewerbungen müssen vollständig und von allen Kernteammitglieder rechtsgültig unterzeichnet in zwei Exemplaren bei der Vergabestelle bis Mittwoch, 31. März 2010, 16.00 Uhr in einem verschlossenen Dokument (Brief, Mappe, Ordner) mit der Aufschrift «ARA Andermatt, Präqualifikation TU» eintreffen. Massgebend ist der Eingang bei der Vergabestelle und nicht der Poststempel.

Entscheid PQ (drei oder mehr Teilnehmer 2. Stufe, Offertphase): Mai 2010

TU-Offertphase: Mai bis September 2010

Vergabeentscheid und Auftragserteilung: ca. Dezember 2010

Inbetriebnahme ARA: ca. Oktober 2013

Totalunternehmerauftrag (inkl. Gesamtplanung): Die ARA Andermatt soll so ausgebaut werden, dass die durch den Betrieb des Tourismusresorts zusätzlich entstehende Abwasserfracht verarbeitet werden kann. Dabei ist zu beachten, dass das Resort und Teile des Dorfes separat mittels Trennkanalisation entwässert werden sollen und für das künftig anfallende Abwasser verschärfte Einleitbedingungen gelten werden. Der saisonal stark schwankenden Belastung ist Rechnung zu tragen. Gefragt ist eine innovative, moderne Lösung auf neustem Stand der Technik, die dem kontinuierlichen Ausbau des Resorts angepasst werden kann. Die bestehende Anlage wird künftig Mischwasser für eine saisonale Spitzenbelastung von 7 000 EW behandeln können. Für das (warme) Abwasser aus dem Trennsystem (Spitzenlast 6 000 EW) soll eine Erweiterung der Reinigungsleistung angeboten werden.

Die Arbeiten für den erforderlichen Ausbau werden in einem selektiven (zweistufigen) Verfahren ausgeschrieben. Stufe 1: Präqualifikation (PQ); Stufe 2: TU-Angebot (Offertphase). In der PQ werden die aus Sicht des Auftraggebers am besten geeigneten Bewerber (TU-Teams) auf Grund folgender Kriterien selektiert:

- Referenzen und Erfahrung in Planung, Realisierung und Abwicklung von TU-Mandaten von Kläranlagen im vergleichbaren Umfang und Grösse mit modernen Technologien
- Objektspezifische Leistungsfähigkeit, Verfügbarkeit
- Organisationsstruktur und Qualitätsmanagement des gesamten Teams.

Bewertet werden sowohl die Firmen, als auch die Schlüsselpersonen für alle massgebenden Fachgebiete. Ausschreibung ist nicht GATT/WTO unterstellt. Sprache: Deutsch. Die rechtsverbindlichen und weitergehenden Informationen sind der Anleitung zur Präqualifikation zu entnehmen.

Die Anleitung kann bei Balz & Partner AG, Maiackerstrasse 29, 5200 Brugg, per Fax 056 460 72 73 oder E-Mail info@balzpartner.ch, bestellt werden. Den angemeldeten Interessierten wird das Konto für den Unkostenbeitrag per Mail bekannt gegeben. Für die Anleitung wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 200.– in Rechnung gestellt.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen die Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation bei der paritätischen Kommission öffentliches Beschaffungswesen, c/o M. Bachmann, Präsident, Rathausplatz 7, 6460 Altdorf, Telefon 041 870 56 56, schriftlich Einsprache eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Ausschreibung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Altdorf, 5. Februar 2010

Abwasser Uri, Altdorf

Landgerichtspräsidium

Landgerichtspräsidium Uri

Allgemeines Verbot

Das Landgerichtspräsidium Uri bestätigt gerichtlich das von der Eigentümerin der Liegenschaft L204, Sisikon, beantragte allgemeine Verbot wie folgt:

Allgemeines Fahrverbot für Unberechtigte.

Wer ohne besseres Recht nachzuweisen dieses Verbot missachtet, wird auf Antrag mit Busse bis zu Fr. 5000.– bestraft.

Gerichtliches Verbot vom 25. Januar 2010 (LGP 09 232)

Altdorf, 25. Januar 2010

Landgerichtspräsidentin Uri
Agnes H. Planzer Stüssi

Schuldbetreibung und Konkurs

Einstellung des Konkursverfahrens

1. Schuldnerin: Hotel Schlüssel Andermatt AG, zurzeit ohne Domizil, 6490 Andermatt
2. Datum der Konkurseröffnung: 7. Dezember 2009
3. Datum der Einstellung: 27. Januar 2010
4. Frist für Kostenvorschuss: 15. Februar 2010
5. Kostenvorschuss: Fr. 4000.–

Hinweis: Das Konkursverfahren wird als geschlossen erklärt, falls nicht ein Gläubiger innert der obgenannten Frist die Durchführung verlangt und für die Deckung den erwähnten Vorschuss leistet. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.

Altdorf, 5. Februar 2010

Konkursamt Uri

Rechtsauskunft

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft des Urner Anwaltsverbandes ist am Donnerstag, 4. März 2010, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Rechtsanwalt lic. iur. Markus Züst, Gotthardstrasse 40, 6460 Altdorf, Telefon 041 870 50 65

Telefonische und schriftliche Auskünfte können aus organisatorischen Gründen nicht erteilt werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

30.2317**Kanton****Ausführungsbestimmungen zum Konkordat
betreffend das Laboratorium der Urkantone**

(vom 23. Oktober 2009)

Die Aufsichtskommission des Laboratoriums der Urkantone,
in Ausführung von Art. 5 lit. I des Konkordats betreffend das Laboratorium
der Urkantone
beschliesst:

Artikel 1 Geltungsbereich

Diese Ausführungsbestimmungen regeln die Ausnahmen vom generellen
Zuständigkeitsbereich des Kantonstierarztes nach Art. 8b Abs. 1 des Kon-
kordats betreffend das Laboratorium der Urkantone zugunsten einzelner
oder aller Kantone und das diesbezügliche Verfahren.

Artikel 2 Kantone

Die Regelung der Zuständigkeiten und der Vollzug der nachfolgenden Auf-
gaben verbleiben den Konkordatskantonen:

- a) Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur für die Schlachtung von
krankem Schlachtvieh¹;
- b) Bestimmung der Personen zur Ermittlung des Schlachtgewichts²;
- c) Führung sämtlicher Register von Betrieben und Tierhaltungen, für welche
nach Bundesrecht eine Registrierungspflicht besteht^{3, 4};
- d) Ausrichtung von Prämien für die Beseitigung von Wild⁵;
- e) Anordnen von fischerpolizeilichen Massnahmen bei Krebspest⁶;
- f) Bereitstellen der Infrastruktur für das Sammeln, Zwischenlagern und den
Transport von tierischen Nebenprodukten, für deren Entsorgung der
Kanton verantwortlich ist, sowie die Bezeichnung von Wasenplätzen⁷;

¹ Art. 12 Verordnung vom 23. November 2005 über das Schlachten
und die Fleischkontrolle (SR 817.190)

² Art. 9 Schlachtgewichtsverordnung vom 3. März 1995 (SR 817.190.4)

³ Art. 3 Verordnung vom 23. November 2005 über die Primärproduktion (SR 916.020)

⁴ Art. 7, Art. 14 und Art. 18a Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 (SR 916.401)

⁵ Art. 35 Tierseuchengesetz vom 1. Juli 1966 (SR 916.40)

⁶ Art. 289 Abs. 3 Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 (SR 916.401)

⁷ Art. 32, Art. 36 Abs. 2, Art. 37, Art. 38 und Art. 40 Abs. 4 Verordnung vom 23. Juni
2004 über die Entsorgung von tierischen Nebenprodukten (SR 916.441.22)

30.2317

- g) Massnahmen zur Verminderung des Fuchsbestandes und Impfkationen bei Füchsen bei Tollwut; Massnahmen zur Reduktion der Wildkaninchenbestände bei Myxomatose⁸;
- h) Erteilung von Bewilligungen für die Haltung geschützter Tiere⁹. Ist die Tierhaltung nach Tierschutzgesetzgebung¹⁰ bewilligungspflichtig, holt die Jagdbehörde vorgängig die Stellungnahme des Kantonstierarztes ein;
- i) Bezeichnung der Koordinationsstelle für Inspektionen auf Landwirtschaftsbetrieben¹¹;
- j) Bezeichnung der Wasenmeister sowie deren Entschädigung¹². Die Wasenmeister unterstehen der fachlichen Aufsicht des Kantonstierarztes.

Artikel 3 Verfahren

Erlass, Änderung oder Aufhebung der Ausführungsbestimmungen bedürfen der Genehmigung aller Regierungen der Konkordatskantone.

Artikel 4 Schlussbestimmungen

Nach der Genehmigung durch die Konkordatsregierungen treten diese Ausführungsbestimmungen am 1. Januar 2010 in Kraft¹³. Die Ausführungsbestimmungen werden veröffentlicht.

⁸ Art. 148 Abs. 3, Art. 149 und Art. 267 Abs. 2 lit. c Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 (SR 916.401)

⁹ Art. 10 Bundesgesetz vom 20. Juni 1986 über die Jagd und den Schutz wild lebender Säugetiere und Vögel (SR 922.0)

¹⁰ Art. 89 ff. Tierschutzverordnung vom 27. Mai 1981 (SR 455.1)

¹¹ Art. 4 Verordnung vom 14. November 2007 über die Koordination der Inspektionen auf Landwirtschaftsbetrieben (SR 910.15)

¹² Art. 6 Tierseuchengesetz vom 1. Juli 1966 (SR 916.40)

¹³ Regierungsratsbeschluss des Kantons Uri vom 26. Januar 2010
Regierungsratsbeschluss des Kantons Obwalden vom 21. Dezember 2009
Regierungsratsbeschluss des Kantons Nidwalden vom 1. Dezember 2009
Regierungsratsbeschluss des Kantons Schwyz vom 15. Dezember 2009

Veranstaltungskalender Altdorf

Februar

- | | | |
|---------|--|-----------------|
| 6. | Eucharistiefeier mit Freunde der Kirchenmusik,
Kirche St. Martin | Sa, 18.00 |
| 6. | The Krabbers Projekt Revival, Kellertheater im Vogelsang | Sa, 21.30 |
| 6./7. | Hochzeitsmesse, theater(uri) | Sa/So |
| 10.–15. | Fasnachtsbar, FC Altdorf, Unterlehn | Mi, ab 19.00 |
| 10./11. | Festwirtschaft «Olympiastübli», KTV Turnerinnen Altdorf,
Winkel Mi, | ab 19.00 |
| 10. | Humori, Urner Wochenblatt, foyer theater(uri) | Mi, ab 19.00 |
| 10. | Ytrumletä, Schulhaus Marianisten | Mi, 19.45 |
| 11. | Friäkoncert, Roter Platz (DAG) | Do, 04.00 |
| 11. | Chinderumzug, Rathausplatz | Do, 14.00 |
| 11. | Soupkultur, foyer theater(uri) | Do, ab 19.00 |
| 11. | Chatzämüsig am Donnschtigabig, Post Altdorf | Do, 19.30 |
| 13. | Flüälersträssler Chatzämüsig, Bushaltestelle Ringli | Sa, 19.30 |
| 13. | Fasnachtsball, Kellertheater im Vogelsang | Sa, 21.00 |
| 14. | Paarsegnung am Valentinstag, Kirche St. Martin | So, 18.00 |
| 15. | Umzug am Gidelmändig, Obere Fabrikstrasse | Mo, 14.15 |
| 15. | Soupkultur, foyer theater(uri) | Do, ab 19.00 |
| 16. | Üstrummet, Gemeindehausplatz | Di, 19.30 |
| 19. | Lottomatch, Trachtengruppe Altdorf, Winkel | Fr, 19.30 |
| 20. | Raggabund & de Luca feat. The Dubby Conquerors
Kellertheater im Vogelsang | Sa, 21.30 |
| 23. | TRAFO, theater(uri) | Di, 19.30 |
| 24. | Gschichtä- und Märlichischtä mit Katrin
Kantonsbibliothek Uri Stiftung | Mi, 14.15–14.45 |
| 24. | Jazz am Mittwoch, theater(uri) | Mi, 20.00 |
| 25. | Edelmais «2 pro Müll», theater(uri) | Do, 20.00 |
| 26. | Fastensuppe, Pfarreien St. Martin und Bruder Klaus, Winkel | Fr, 11.30 |
| 26. | Sportlerehrung, theater(uri) | Fr, 19.30 |
| 27. | Vaki-Turnen, KTV Altdorf, Obere Hagenturnhalle | Sa, 09.30 |
| 27. | Lird van Goles und Uschan Delucca,
Kellertheater im Vogelsang | Sa, 21.30 |
| 28. | Floorball Uri, Heimturnier Damen II 2. Liga KF, Feldli | So, 10.50/14.30 |

März

- | | | |
|----|--|-------------|
| 2. | Blutspende, Samariterverein Altdorf, Winkel | Di, 16.00 |
| 2. | Spielabend für Jugendliche und Erwachsene, Ludothek Altdorf | Di, 19.30 |
| 3. | TRAFO, theater(uri) | Mi, 20.00 |
| 5. | Fastensuppe, Pfarreien St. Martin und Bruder Klaus, Winkel | Fr, 11.30 |
| 5. | Nothilfekurs Teil 1, Samariterverein Altdorf, Winkel | Fr, 19.45 |
| 6. | Nothilfekurs Teil 2, Samariterverein Altdorf, Winkel | Sa, 08.00 |
| 6. | Papiersammlung, Strassensammlung Gemeinde Altdorf | Sa, ab 7.30 |
| 6. | Vernissage der Frühlingsausstellung 2010 «Der Berg»
Haus für Kunst Uri (Ausstellung bis 16. Mai 2010) | |

6.	Tag der offenen Tür, Elternzentrum Uri	Sa, 09.00
6.	Jugendgottesdienst mit Blauring, Kirche Bruder Klaus	Sa, 16.30
6.	Tag der offenen Tür, Spielgruppe Altdorf	Sa, 10.00
6.	Konzert BrassBand Uri	Sa, 20.00
6.	Singer-Songwriter-Abend, MSA	Sa, ab 20.00
7.	Volksabstimmung Sonntag	
7.	Urner Pfarreien begegnen sich: Krankensalbungsfeier Kirche Bruder Klaus	So, 14.30
7.	«Chormusik und Saxophon-Improvisationen», Uricanta Hotel Goldener Schlüssel	So, 17.00
9.	95. GV Frauengemeinschaft Altdorf, Winkel	Di, 19.00
10.	Essenz der Seele, Kurszentrum für mentale Stärke Hotel Goldener Schlüssel	Mi, 19.30
11.	Grosser Warenmarkt Donnerstag	
11.	Bättä mit dä Chlyynä, Kirche Bruder Klaus	Do, 9.30
11.	Referat von Prof. Dr. Daniel Hell zum Thema «Depressionen und Burnout», Hotel Goldener Schlüssel	Do, 19.00
11.	Der Runde Tisch, Staatsarchiv Uri	Do, 20.00
12.	Fastensuppe, Pfarreien St. Martin und Bruder Klaus, Winkel	Fr, 11.30
12.	Schülerkonzert der Musikschule Uri, Ref. Kirchgemeindehaus	Fr, 19.30
12.	Konzert «Forever», Gospelchor Uri, theater(uri)	Fr, 20.00
	Weitere Aufführungen: Sa, 13., 20.00 Uhr / So, 14., 17.00 Uhr	
13.	Ökumenische Rosenaktion, Unterlehn	Sa, 10.00–12.00
13.	Eucharistiefeier mit Freunde der Kirchenmusik, Kirche St. Martin	Sa, 18.00
14.	Konzert für Chor und Saxofon, Uricanta, Hotel Goldener Schlüssel	So, 17.00
17.	Gschichtä- und Märlichischtä mit Barbara Kantonsbibliothek Uri Stiftung	Mi, 14.15–14.45
17.	Schnuppernachmittag im Kleinkindergarten	Mi, 14.00
17.	Jazz am Mittwoch, theater(uri)	Mi, 20.00
18.–20.	TONart Festival Lounge, theater(uri)	
19.	Kolping-Zmorgä, Kolpinglokal	Fr, 09.30
19.	Fastensuppe, Pfarreien St. Martin und Bruder Klaus, Winkel	Fr, 11.30
19.	Lottomatch, Schützengesellschaft Altdorf, Schützenhaus	Fr, 19.30
19.	St.-Patriks-Day – Irish Party mit Bands, MSA	Sa, ab 20.00
20.	Jubiläumfest 5 Jahre JUSOURi mit Konzert und Party, Winkel	Sa, 20.00
21.	FC Altdorf, Spiel 1. Mannschaft, Fussballplatz Schützenmatte	So, 14.00
22.	Vortragsübung der Musikschule Uri, Aula Hagen	Mo, 18.00
24.	Konzert Kruger Brothers, theater(uri)	Mi, 20.00
26.	Premiere des Theaters der Mittelschule Uri, theater(uri) (Aufführungen bis 31. März)	
26.	Nachtkaffee, theater(uri)	Fr, ca. 22.00
27.	Burning Night – gegen Rassismus, CH Hip Hop live, Winkel	Sa, 20.30
27.	Jahreskonzert der FEMU Altdorf, theater(uri)	Sa, 20.15
27.	Vaki-Turnen, KTV Altdorf, Obere Hagenturnhalle	Sa, 09.30
29.	Spielabend für Jugendliche und Erwachsene, Ludothek Altdorf	Mo, 19.30

AZA 6460 Altdorf

